

Ein Turnier mit viel Pep

Mit ein sportlicher Leckerbissen dürfte sicher das internationale Badmintonturnier in der Sporthalle Buschenburg am Jubiläumswochenende des Stadtsportbundes werden. Ausrichter Rot-Weiß hat hierzu acht Mannschaften eingeladen, die in einem A- und B-Turnier jeder gegen jeden um die Siegpokale spielen.

Im Blickpunkt des Interesses stehen die Sportler aus der Partnerstadt Kosice, die jetzt den Besuch der Rot-Weißen aus dem vergangenen Jahr, fast auf den Tag genau erwidern. Die Spielstärke der Tschechoslowaken soll auf hiesige Verhältnisse umgesetzt, zwischen Landes- und Oberliga angesiedelt sein. Also wesentlich höher als die z. Zt. besten Wuppertaler Vereine.

Daneben treten Mannschaften des SV Siemens Nürnberg, der Wuppertaler Stadtauswahl und des Ausrichters an. Die Nürnberger, bei denen die Ex-Rot-Weißen Ulrike und Ulrich von Schwedler mitspielen, haben in der abgelaufenen Saison immerhin der süddeutschen Oberliga, der zweithöchsten deutschen Spielklasse angehört.

Mit Klaus-Michael Horneber, der im Einzel und im Doppel mit seinem Vereinskameraden Wolfgang Heyer süddeutscher- und Bayerischer

Vizemeister ist, haben die Gäste aus dem Frankenland ihren herausragenden Aktiven. Nicht zu unterschätzen ist auch die Stadtauswahl, denn u. a. mit Peter Sewerin, Volkmars Holenstein, Michael Backhaus und Monika Mainz (alle CBC) stehen überdurchschnittliche Spieler zur Verfügung.

Inwieweit Gastgeber Rot-Weiß sich mit seinen Neuzugängen Dirk Altenkirch und Gabi Düster im A-Turnier gegen scheinbar übermächtige Gegner behaupten kann, muß sich zeigen. Eins ist jedenfalls zu erwarten, Badminton per exelance. Alle Mannschaften haben zudem ihre zweite Vertretung dabei und treten damit im B-Turnier an.

Offizielle Turnieröffnung durch Abteilungsleiter Wolfgang Zak ist am Freitag um 16.00 Uhr. Die zweite Runde beginnt am Samstagmorgen um 9.00 Uhr.

D. May